

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXVI.

Den 26. Juny 1802.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am Donnerstage, als am Johannis-
tage, nahm hier das gewöhnliche
Bürgerschießen durch den feierlichen Aus-
zug seinen Anfang. Die ausgeführten
Bürger waren: Hr. Schuffenhauer, C.
Hochedl. Rath's Marktmeister, als Kö-
nig, und Mstr. Besser, Böttger, als
Marschall in der ersten Scheibe, Mstr.
Jonas, Kiemer, als König, und Hr.
Saxe, Perükier, als Marschall in der
andern Scheibe.

Vom 17. bis 23. d. ist das letzte De-
tachment Russen, 158 Mann, welche aus
der französischen Gefangenschaft in ihr
Vaterland zurückkehren, geführt vom
Kapitän Kempton, durch unsere Ober-
lausitz passirt. Das 1te Nachtquartier
war Neufirch in der Herrschaft Königs-
brück; das 2te nebst Kasttag den 19. d.
Saritsch und Loga; den 20sten waren sie
in Gutta und Buchwalde; den 21. in
Kengersdorf, den 22. in Langenau, den
23. in Siegersdorf. Von der ganzen
Mannschaft war kein einziger ohne Ver-
wundung; ja 60 Mann waren so beschaf-
fen, daß sie nicht gehen konnten, son-
dern gefahren werden mußten.

In Dresden starb am 7. d. unser ehe-
maliger verdienter Mitbürger und gewes-
ener Regimentsquartiermeister des hier
garnisonirenden Regiments, Herr Paul
August Prätorius, Kurfst. Sächs. Haupt-
mann der Infanterie und Holzverwalter
des Kurfürstl. Ostraer Holzhofes, im
67sten Lebensjahre.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 14. Jun. Se. Kurfst.
Durchl. haben bey Dero Garde du Corps
die beiden Premierlieutenants, Hrn. von
Bose und Hrn. Köffelholz von Colberg,
zu Stabsittmeistern, und die Souslieu-
tenants, Hrn. Grafen von Diesbach und
Hrn. von Schönberg zu Premierlieute-
nants gnädigst ernennet.

Se. Durchl. der Prinz Maximilian ha-
ben vergangene Woche Höchstdero drey
jüngsten Kindern die natürlichen Blat-
tern, wiederum durch den Doctor Mag-
nus aus Torgau, inoculiren lassen.

Am ersten Pfingstfeyertage d. J. fey-
erte der Herr Pastor in Schmölln, M.
Sommer, sein Amts-Jubiläum im 76sten
Lebensjahre und als Senior der sämt-
lichen Oberlausitzischen Prediger. Nach-
dem er selbst in der Frühpredigt sein Ju-
biläum berührt hatte, so geschah solches

C c